

## Bedienungsanleitung Mini WLAN Kamera

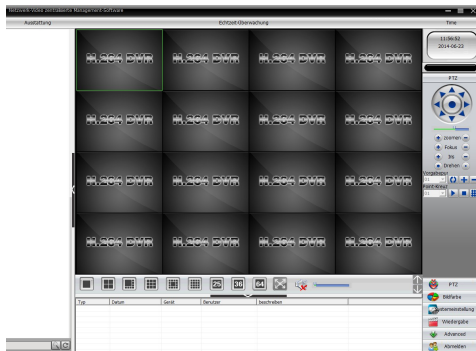
Wichtiger Hinweis: Die Bedienungsanleitung sowie die Software sind für mehrere Kameramodelle gemacht. Diese haben nicht immer die gleiche Ausstattung, so dass Sie Punkte finden werden, die für Ihre Kamera nicht zutreffen.

### Installation der Kamerasoftware am PC

Suchen Sie auf der CD im Ordner Software die gezippte Datei „CMS for PC“. Entpacken Sie diese. Mit Klick auf „General CMS V3.0.9.“ installieren Sie die Kamerasoftware für den PC. Folgen Sie den Anweisungen.

### Start der Software

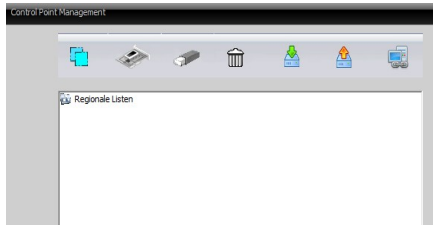
Nach dem Start werden Sie nach dem Passwort gefragt für den User „Super“ das Passwortfeld bleibt leer. Später können Sie ein Passwort festlegen. Wählen Sie nun die Sprache aus, auch eine deutsche Teilübersetzung ist vorhanden.



In der Mitte (Echtzeitüberwachung) werden die Kamerasignale angezeigt. Links (Ausstattung) finden Sie die Übersicht über vorhandene Geräte, die mit der Software verbunden sind. Auf der rechten Seite sind die Einstellungen zu finden. Ganz unten die Vorgänge, die ausgeführt wurden.

### Kamera hinzufügen

Klicken Sie auf „Systemeinstellungen“ und auf „Control Point Management“. Ein Fenster öffnet sich.



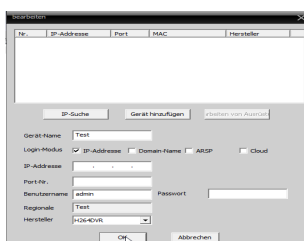
Markieren Sie den Punkt „Regionale Listen“ und klicken Sie auf:



Nun können Sie eine neue „Regionale“ anlegen, was bedeutet, ein neues Areal. Das erscheint dann in der Übersicht. Klicken Sie dann auf das neue Areal und auf:



Es öffnet sich folgendes Fenster:

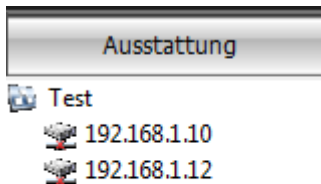


2

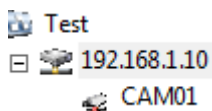
Klicken Sie „IP Suche“ und die Software sucht nach Kameras im Netzwerk.

Nr.	IP-Adresse	Port	MAC	Hersteller
1	192.168.1.12	34567	00:12:04:e2:47:2d	H264DVR

Wählen Sie eine Kamera aus. Geben Sie das Passwort ein. Wurde noch kein Passwort geändert, bleibt das Passwortfeld leer. Klicken Sie auf OK, die Kamera wird der Regionale hinzugefügt und erscheint links in der Liste im Hauptfenster



Klicken Sie nun doppelt auf eine IP-Adresse, dann öffnet sich die passende Kamera dazu.



Ein Doppelklick auf die Kamera (CAM01) öffnet das Livebild. Sie können das Bild einer Kamera auch per Drag'n'Drop an die gewünschte Position in der Mehrkanalübersicht ziehen.

### Kameramenü



Audio = Tonübertragung ein- oder abschalten.

3D Position = Ausrichtung der Kamera (wenn PTZ-fähig)

Lokaler Video = Lokale Videoaufnahme (je nach Konfiguration)

Schnappschuss = Fotoaufnahme

Gespräch starten = Audio vom PC zur Kamera übertragen (abhängig von Kameramodell)

Gerät = Einstellungen der Kamera ansehen und ändern

Bildfarbe = Einstellungen am Videobild (Helligkeit, Kontrast, etc.)

Vollbild = Vollbildansicht

Klicken Sie mit der linken Maustaste doppelt auf das Kamerabild, um in die Einzelbildansicht zu wechseln

3

**Kameraeinstellungen**

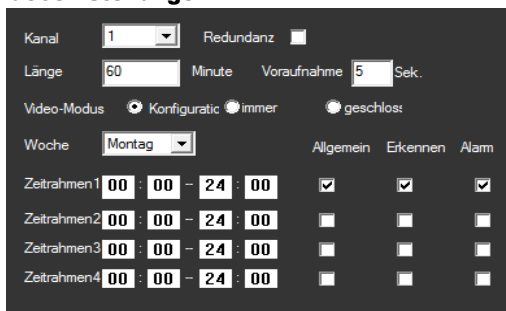


Wählen Sie „Gerätekonfiguration“ aus der rechten Leiste und dann eine Kamera aus.

5 Symbole in der unteren Leiste dienen zur Navigation.

Im Videomenü gibt es die Punkte Videoeinstellungen und Schnappschuss.

**Videoeinstellungen:**

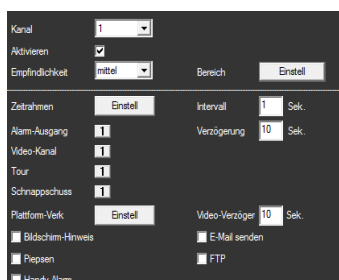


Hier kann ein Zeitplan zur Videoaufnahme eingestellt werden. Neben einer Daueraufnahme (Allgemein), sind auch bewegungsaktivierte Aufnahmen möglich (Erkennen) sowie alarmaktivierte.

**Schnappschuss:**

Hier kann ein Zeitplan zur Fotoaufnahme eingestellt werden. Neben einer Daueraufnahme (Allgemein), sind auch bewegungsaktivierte Aufnahmen möglich (Erkennen) sowie alarmaktivierte.

**Alarmeinrichtungen:**



## 4

### Bewegung

Hier erfolgen die Einstellungen zur Bewegungserkennung. Ein Zeitplan kann eingestellt werden, ebenso die Empfindlichkeit und der Bereich.

Aktivieren Sie zudem einzelne Alarmmöglichkeiten, wie z.B. das Senden einer E-Mail.

### Video-Verlust

Alarmierung bei Videosignal Verlust, ebenfalls mit Zeitplan.

### Alarm-Eingang

Geben Sie an, wie die Kamera bei Alarmmeldungen per Alarm-Eingang reagieren soll.

### Alarm-Ausgang

Aktivieren Sie den Alarm-Ausgang, um die Kamera in ein bestehendes Alarmsystem mit einzubinden.

### Intelligente Bewegungserkennung

Einstellungen zur intelligenten Bewegungserkennung mit Perimeter Algorithmus. Markieren Sie z.B. einen bestimmten Bereich und damit ein Objekt und wenn dieses bewegt wird, erhalten Sie Alarm.

### Umgang mit Abnormalität

Alarmmeldungen bei verschiedenen Problemen sind möglich.

### **Systemeinstellungen:**



### General

Ändern Sie u.a. Systemzeit und Zeitformat.

### Kodierung

Wählen Sie die Videoauflösung sowie weitere Einstellungen zum Videostream. Links der Hauptstream, rechts der Substream.

### Netzwerk

Stellen Sie die Netzwerkeinstellungen der Kamera ein.

### Netzwerkdien

DDNS: Aktivieren Sie einen DDNS Service.

E-Mail-Einstellung: Legen Sie Absender, Empfänger und SMTP Server fest, um z.B. bei einer erkannten Bewegung eine E-Mail zu senden.

NTP: Verbinden Sie die Kamera mit einem NTP Server zur automatischen Zeitanpassung mit Hilfe eines Servers.

PPPoE: Geben Sie PPPoE Daten ein, falls eine direkter PPPoE Verbindung genutzt werden soll.

UPNP: Aktivieren Sie bei Bedarf PNP.

FTP: Stellen Sie FTP Daten ein, um z.B. im Alarmfall Daten an einen FTP Server zu übertragen.

WiFi: Aktivieren Sie das WLAN der Kamera für eine kabellose Verbindung.

### Ausgabemodus

Stellen Sie ein, welche Werte im Bild angezeigt werden sollen.

### PTZ

Einstellungen für Geräte mit Zoom-, Schwenk- und Neigefunktion.

### Kamera-Parameter

Ändern Sie diverse Einstellungen für den gewählten Kamerakanal, z.B. den Belichtungsmodus.

5

**Managementwerkzeug:**



Benutzerverwaltung

Legen Sie Benutzer an, ändern Sie vorhandene Nutzer.

Automatischer Neustart

Starten Sie die Kamera zu einem Zeitpunkt neu.

Default

Setzen Sie das Gerät zurück auf die Standardeinstellungen.

Import / Export

Im- und exportieren Sie Einstellungen.

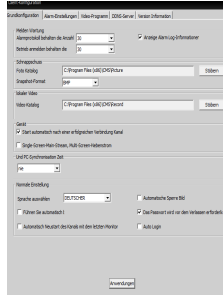
Starten

Gerät neu starten.

System aktualisieren

Firmware updaten.

**Client Konfiguration:**



Grundkonfiguration

Legen Sie u.a. den Speicherort für Fotos und Videos fest. Hier können Sie auch die Sprache noch einmal ändern.

Alarmeinstellungen

Aktivieren Sie den jeweiligen Alarm (weitergehende Einstellungen sind in den Geräteeinstellungen möglich) und aktivieren Sie bei Bedarf einen Alarmton.

Video Programm

Programmieren Sie einen Zeitplan zur Videoaufnahme, legen Sie die Festplatte fest, auf der etwas aufgezeichnet werden soll.

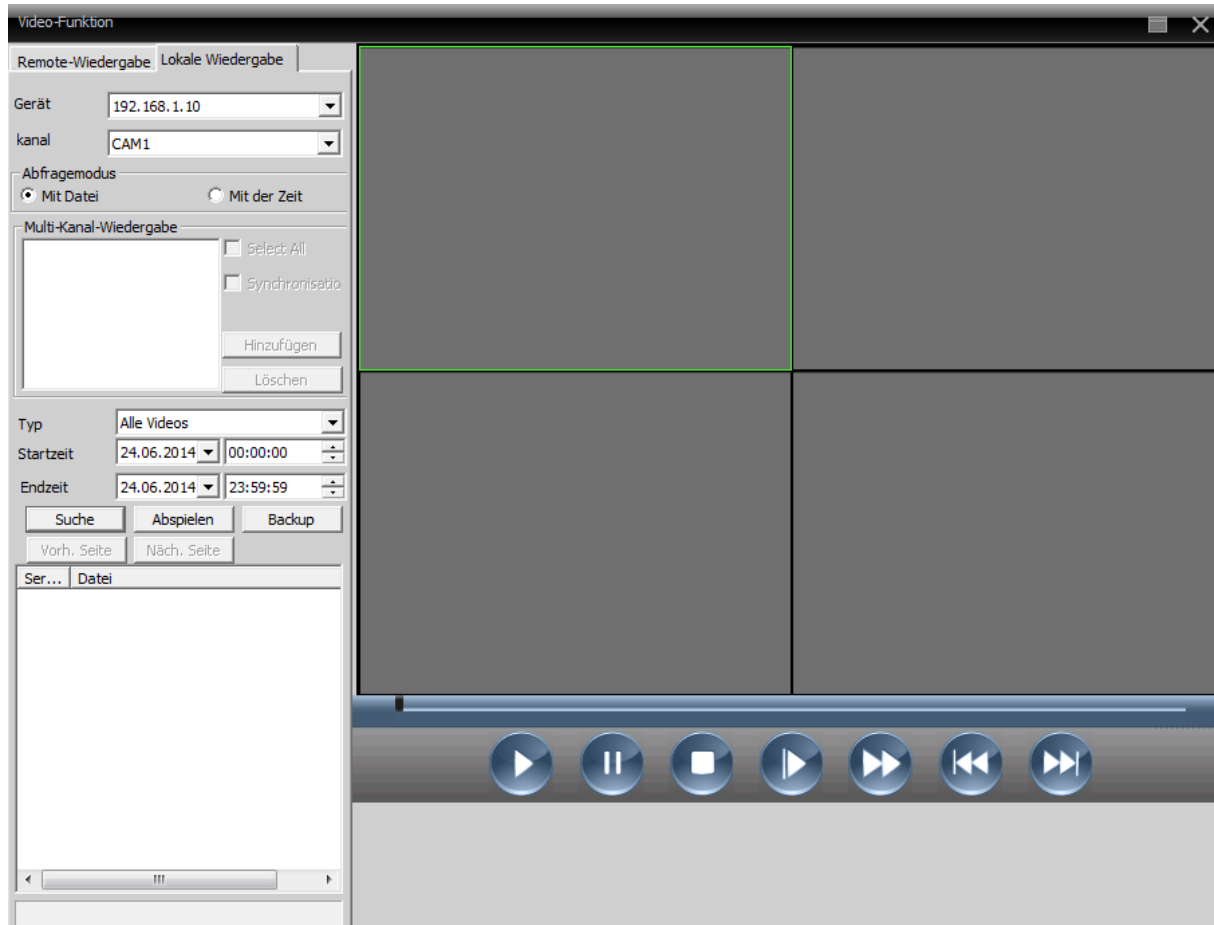
**Benutzerverwaltung:**

Verwalten Sie hier den Zugriff auf die Kamerasoftware.

**Bildfarbe:**

Ändern Sie Helligkeit, Kontrast, Farbe und Sättigung.

## 6 Wiedergabe



Remote-Wiedergabe: Falls die Kamera einen eigenen Speicher hat, greift man mit „Remote Wiedergabe“ darauf zu.

Lokale Wiedergabe: Zeigt Aufnahmen auf dem verwendeten PC an.

Suchen Sie im gewünschten Zeitraum nach dem gewünschten Typ der Aufnahme. Wählen Sie dann aus der Liste eine Datei (oder auch mehrere) und geben Sie diese wieder. Mit Doppelklick auf ein Fenster vergrößern Sie ein Videobild.

Sie können auch Dateien mit Häkchen auswählen und dann per „Backup“-Funktion als H.264 oder AVI Datei exportieren.

### Fernzugriff per Internet

Sie können manuell Kameras hinzufügen, die mit dem Internet verbunden sind. Dafür brauchen Sie die WAN-IP-Adresse der Router, an dem die Kamera ist, sowie den Port, der per Portweiterleitung mit der Kamera verbunden ist. Fragen Sie evtl. einen Netzwerkexperten, wenn Sie hier Probleme haben.

Außerdem kann ein Domainname angegeben werden (DDNS).

### Zugriff per Smartphone / Tablet

Laden Sie die APP vMEyeSuper oder vMEyeSuperHD für Ihr Android oder iOS Gerät aus dem jeweiligen App-Markt.



Fügen Sie ein Gerät hinzu und sehen Sie das Livebild an. Zeichnen Sie Fotos und Videos auf dem Gerät auf.